

newsbox: Spatenstich für das Projekt WolkenWerk erfolgt

N E W S

Spatenstich für das Projekt WolkenWerk erfolgt - Feierlicher Baustart für Überbauung mit mehr als 300 Wohnungen in Zürich-Oerlikon | Erste Bewohnerinnen und Bewohner beziehen ab 2020 den nachhaltigen Wohnraum

Dietlikon, 23. August 2017 - Stadtrat Filippo Leutenegger, Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements der Stadt Zürich, hat am Mittwoch, gemeinsam mit den Bauherrschaften Leutschenbach AG und Nyffenegger Immobilien AG, der Ateliergemeinschaft Sihlquai AG (bestehend aus Von Ballmoos Krucker Architekten, Staufer & Hasler Architekten und der Ghisleni Partner AG) sowie Implenias CEO Anton Affentranger den Startschuss für die Realisierung des Projektes WolkenWerk gegeben. Als Generalunternehmerin erstellt Implenias im aufstrebenden Stadtteil Zürich-Nord den Bau der drei Wohnhochhäuser sowie Sockelbauten im Auftragswert von rund CHF 150 Mio.

Mit ihrem integrierten Ansatz wird Implenias auch Leistungen aus dem Spezialtiefbau und als Baumeister erbringen. Bereits in der Angebotsphase hatte Implenias für eine möglichst effiziente Baukostenplanung Building Information Modeling (BIM) angewendet.

Stadtrat Leutenegger hob in seiner Ansprache anlässlich des Spatenstichs die Wichtigkeit des Projekts für die Verwirklichung des sogenannten "Inneren Gartens" hervor: "Obwohl es keine übergeordnete Planung gab, haben hier Private und Verwaltung in einem grossen Effort einen Grünraum geschaffen, der das ganze Leutschenbachquartier deutlich aufwertet. Der Innere Garten ist nicht einfach nur der Grünraum in den rückliegenden Aussenräumen, er ist vielmehr das grosse grüne Zentrum des Quartiers." Implenias hat bereits mit den Projekten Quadro, Bahnhof Oerlikon und The Metropolitans massgeblich zur städtebaulichen Entwicklung von Zürich-Nord beigetragen. Zusätzlich stellt Implenias hier derzeit ihre Hochbaukompetenz mit dem Andresturm unter Beweis.

Die mehr als 300 nachhaltigen WolkenWerk Eigentumswohnungen im Minergie-Standard könnten in ihrer Art nicht vielfältiger sein: vom Atelier über loftartige Gartenwohnungen bis hin zu exklusiven Penthouse-Maisonettes. In eines der Sockelgeschosse der Überbauung wird zusätzlich die Produktion der Firma Nyffenegger Armaturen einziehen. Der gestaffelte Bezug durch die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner beginnt 2020. Um ihre Wünsche zu erfassen, wird es eine App den späteren Eigentümerinnen und Eigentümern ermöglichen, ihre Wohnung virtuell zu begehen und ebenfalls virtuell Materialien für den Innenausbau auszuwählen.

Mehr Informationen zum Projekt unter:

www.wolkenwerk.ch